

04.02.2026 um 17:45 Uhr

**hr4 ÜBRIGENS**



Ein Beitrag von

**Rolf Müller,**

Pastoralreferent Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Frankfurt

## Bonhoeffer – „Von guten Mächten“

„Das Lied müssen wir unbedingt wieder singen heute!“ So hat es mir eine Frau kurz vor Beginn unseres Sylvestergottesdienstes vor knapp fünf Wochen noch gesagt. Sie hat das berühmte Lied: „Von guten Mächten wunderbar geborgen“ gemeint. Ich konnte die Frau gut verstehen: Dieses Lied finde ich auch wunderschön, und natürlich haben wir es passendes zum Jahreswechsel im Gottesdienst gesungen.

### Er hatte Vertrauen in Gott in dieser auswegslosen Situation

Heute vor genau 120 Jahren ist der Verfasser des Liedtextes geboren worden. Es war der evangelische Theologe und Widerstandskämpfer gegen die Nazis, Dietrich Bonhoeffer. Er hat das Gedicht „Von guten Mächten“ im Dezember 1944 in einem Brief an seine Verlobte geschrieben. Er war zu dieser Zeit wegen seiner Zugehörigkeit zum Widerstand gegen die Nationalsozialisten in Haft gewesen. Er musste damit rechnen, jederzeit hingerichtet zu werden. Umso bewegender ist für mich der Inhalt dieses Gedichtes: Bonhoeffer schreibt von Vertrauen und Zuversicht für das kommende Jahr. Das Gedicht handelt vom Mut, das Schicksal, sei es auch noch so hart, anzunehmen, weil Bonhoeffer überzeugt davon ist, dass Gott es am Ende doch gut mit den Menschen meint. Er schreibt von der Bereitschaft, auch schwere Stunden anzunehmen, und von der Hoffnung, auch wieder gute Momente erleben zu können und geliebte Menschen eines Tages doch wieder zu sehen.

### Umso tiefer bewegen mich die Wortes seines Gedichts

Daraus ist nichts geworden – Dietrich Bonhoeffer wurde wenige Wochen vor Kriegsende im KZ-

Flossenbürg brutal hingerichtet. Umso tiefer bewegen mich die Worte seines Gedichtes. Ich wünsche mir sehr das Vertrauen in Gott und in die Zukunft, das er in schwersten Zeiten seines Lebens gehabt hat. Für mich sind sein Gottvertrauen und seine Zuversicht ein Vorbild. Und so habe ich an Sylvester gerne das Lied mit seinem Text aus tiefstem Herzen mitgesungen. Ich finde: Es passt auch jetzt nach den ersten vier Wochen im neuen Jahr sehr gut: „Von guten Mächten treu und still umgeben, behütet und getröstet wunderbar, so will ich diese Tage mit euch leben und mit euch gehen in ein neues Jahr.“

*Tipp: Das Evangelische Dekanat Kronberg hat eine Ausstellung zu Dietrich Bonhoeffer entwickelt, die ab So, 8.2.2026, in der evangelischen Kirchengemeinde Eschborn zu sehen ist und danach in anderen Gemeinden.*

<https://dekanat-kronberg.de/projekte/bonhoeffer-ausstellung>